

## Presseinformation

# Bildraum 01 präsentiert Werke von ROLAND MAURMAIR | Bio Deluxe

<b>Eröffnung</b>	<b>Donnerstag, 15. Juli 2021 um 19 Uhr</b>
<b>Begrüßung</b>	Sira-Zoé Schmid, <i>Bildrecht</i>
<b>Zur Ausstellung</b>	Silvie Aigner, <i>Parnass</i>
<b>Ausstellungsdauer</b>	13. Juli – 27. August 2021
<b>The-Artist-Is-Present</b>	Sa., 24.7. & Sa., 7.8. jeweils von 13 - 18 Uhr
<b>Private Einführungen</b>	mit der Künstlerin & der Bildraum-Leitung nach Vereinbarung unter bildraum@bildrecht.at
<b>Ausstellungsort</b>	<b>Bildraum 01   Wien 1, Strauchgasse 2</b>
<b>Öffnungszeiten</b>	Dienstag - Freitag: 13-18 Uhr
<b>Kontakt</b>	<b>Bildrecht GmbH</b> Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte 1070 Wien, Burggasse 7-9/6   T +43 1 815 26 91 office@bildrecht.at   www.bildrecht.at
<b>Rückfragen an</b>	Sira-Zoé Schmid sira-zoe.schmid@bildrecht.at   0650/ 47 47 244

## **ROLAND MAURMAIR | Bio Deluxe**

Zimmerpflanzen und Haustiere, kultivierte Parkanlagen oder andere landschafts-architektonische Grünflächen – das ist Natur, wie sie uns täglich umgibt und gefällt.

Roland Maurmair untersucht in seiner Ausstellung „Bio Deluxe“ im **Bildraum 01** die auffällig ambivalente Beziehung unserer Gesellschaft zur Natur. „Bio“ ist so en vogue wie noch nie und inzwischen auch wirtschaftlich hoch relevant. Googelt man etwa den Begriff „Bio Deluxe“, so erhält man aktuell über 82 Millionen Ergebnisse. Doch was hat „Bio“ mit Luxus zu tun? Korreliert der anhaltende Bio-Boom mit gesteigertem ökologischem Bewusstsein? Was bewirkt diese Ästhetisierung von Natürlichem und was bewirkt sie in unserem Verhältnis zur Umwelt und unserem Verhalten? Diese Fragen leiten Roland Maurmair in seiner Studie des „Bio Deluxe“-Trends.

Neben grafischen Werken wird der **Bildraum 01** in einen kleinen Garten mit Pflanzenaufzucht verwandelt. Inspiriert von Dürers großem Rasenstück, das – entgegen dem ersten Eindruck – kein Stück natürlicher Wiese zeigt, hat der Künstler für seine biologisch-skulpturale Arbeit Luxusgüter, wie z.B. eine Louis Vuitton-Tasche, erworben und zu einem Container für rudere Wildnis verwandelt. Mit Hilfe von Tageslichtlampen sollen die monatelang vorgezüchteten Pflanzen im **Bildraum 01** weiter gedeihen und sogar Früchte tragen, die am Ende der Ausstellung erntereif sein sollen. Maurmairs Kartoffelernte wird in Folge zur Produktion von luxuriösen Kartoffeldrucken verwendet. Für den Geruchssinn hat der Künstler ein besonderes Experiment gestartet – durch Destillation, Extraktion und Enfleurage sollen sich Rote Rüben & YSL zu einer neuen Duftnote vereinen.

In Form dieser multimedialen Rauminstallation ergründet der Künstler das Spannungsfeld zwischen Natur und ihrer kulturellen Überformung und lädt die Betrachter\*innen ein zur diskursiven Erkundung mit allen Sinnen.

**Ausstellungsdauer:** 13. Juli – 27. August 2021

**[www.maurmair.com](http://www.maurmair.com)**

## Zum Künstler:

### ROLAND MAURMAIR

geb. 1975, lebt in Frankenmarkt und Wien (A)

- 2012-14 Lehrauftrag am Zentrum für Kunst- und Wissenstransfer -  
Universität f. angewandte Kunst
- 2009 Promotion (Dr.phil.) - Universität f. angewandte Kunst, Zentrum für Kunst &  
Wissenstransfer (Prof. Christian Reder, emer.o. Prof. Konrad Köstlin)
- 2008-09 Universität für Bodenkultur Wien
- 2005-07 Leitung des Vereins medien.kunst.tirol
- 2004 Diplom Visuelle Mediengestaltung (Mag.art.)
- 1996-04 Universität f. angewandte Kunst Wien Visuelle Mediengestaltung  
(Prof. Peter Weibel, Gastprof. Karel Dudesek, Prof. Tom Fürstner)

#### Solo Ausstellungen (Auswahl):

- 2020 "Zwischen den Sternen", Galerie im-Vektor, Burg Hasegg, Hall in Tirol | "Essence of  
Alm", Die Moserei, Scharnstein | "Gmias", Galerie Steyrdorf, Steyr
- 2019 "Im Spannungsfeld", AK Linz; Oberösterreich | "Rettet den Wald!", 1blick - Kunst im  
Vorhaus, Hallein, Salzburg | "Ikebana madness", Projektraum Lucas Cuturi; Wien
- 2018 "Biutopia", Ortner2; Wien | "Wurzeln schlagen"; Wohnzimmere Galerie Six, Seewalchen  
| "Die Killer aus Bullerbü", ada, Wien | "Gstettenkultur - Asyl auf Zeit", Liebes Kreta,  
Objekt 19, Ankerbrotfabrik Wien
- 2017 "Waldarbeiten II", Galerie und Kunsthandel Verena Konzert, Innsbruck  
"Waldarbeiten I", Museum ORTH, Orth an der Donau
- 2016 "Querfeldein", style.conception Innsbruck | "New World Order", Schauraum, Quartier  
21, Museumsquartier Wien | "Einfach mal die Kresse halten", European Forum Alpbach  
| "Greatest Hits", Galerie Reindl; Innsbruck

#### Preise | Stipendien | Residencies (Auswahl):

2014 Josef Franz Würlinger Preis | 2010 Artist in Residence, 12c - Raum für Kunst,  
Schnifis/Vorarlberg | 2005 Arthur Haidl Preis der Stadt Innsbruck; Forschungsstipendium Universität  
für angewandte Kunst Wien | 2004 Artist in Residence, Paliano, Italien | 2003-06 Artist in  
Residence, Künstlerhaus Büchsenhausen, Innsbruck | 1998-99 Stipendium an der Gerrit Rietveld  
Academie, Amsterdam Niederlande

[www.maurmair.com](http://www.maurmair.com)

## Bildnachweis

Die Abbildungen von Roland Maurmair sind der E-Mail via Download-Link beigefügt und stehen unter Anführung der Fotocredits für Berichterstattung honorarfrei zur Verfügung



Fotocredits (Foto l. & r.): Roland Maurmair |  
„Hugo Boss Sensenperformance“, Fotos: Erwin  
Kovacs | © Bildrecht Wien 2021